

Sehr geehrte Mitglieder, Paten und Spender,

nachfolgend der Bericht über die 28. Hilfsreise nach Sri Lanka im Februar/März 2014.

Vorab möchten wir uns bei den Gründungsmitgliedern Manfred und Hildegard Peter bedanken, die uns wieder 4 Wochen lang tatkräftig und unermüdlich unterstützt haben.

Außerdem danken wir den Mitgliedern Lotti Loosli, René Grivel und Wolfgang Böttcher sowie dessen Freund Peter, die bei dem "Augentag" in Kosgoda den 2 Augenärzten assistierten. 485 Personen erhielten die ihrer Sehschwäche entsprechende Brille. 8 Kataraktoperationen sind noch durchzuführen und zwei Hörgeschädigte bekommen ihre digitalen Hörgeräte. In diesem Zusammenhang auch ein Dank an unsere Augenoptikerin Moni Kalnins von Design Optik in Duisburg, von der die meisten Brillen stammten und die zur Zeit noch weitere 26 Rezept-Brillen fertigt.

„Augentag“ in Kosgoda



Bei dem Besuch von 217 Familien wurden 12 Patenschaften beendet; 18 neue konnten vermittelt werden.

Dank großzügiger Sonderspenden konnten wir 5 Familien jeweils ein Steinhaus errichten.

Zur Errichtung eines Tempelschulgebäudes gaben wir einen Zuschuss. 5 Familien ohne jegliches Mobiliar versorgten wir mit Betten, Matratzen, Moskitonetzen, Kleiderschränken, Tischen und Stühlen. Schließlich verhalfen wir 5 Familien zu einem Stromanschluss.

Zum Beginn des neuen Schuljahres sponserten wir den Kindern von 1.445 armen Familien ihre Schulbücher. Weiteren 23 Kindern halfen wir mit Schulumensilien wie Rucksack, Schulschuhen, Schuluniformen und Schulheften.

15 begabte Schüler unterstützten wir mit Weiterbildungskosten. Für 6 Jugendliche finanzierten wir zertifizierte Computer- und Englischkurse.

Einem Kindergarten übergaben wir Spiel- und Malutensilien.

Zwei Familienvätern verhalfen wir in die Selbständigkeit, einmal mit der Zucht von Austernpilzen und einmal mit mobilem Fischverkauf

In Miriswatta renovierten wir einen großen Kindergarten einschließlich der Sanitäreinrichtungen.



Eine Außentoilette wurde gebaut und ein Brunnen wurde instand gesetzt. Einer Grundschule reparierten wir die völlig unbrauchbar gewordene Toilettenanlage.

Einer kinderreichen Familie halfen wir mit dem Anbau eines Zimmers. 3 marode Dächer wurden neu gedeckt.

Auch im medizinischen Bereich konnten wir einiges finanzieren: einer ländlichen Zahnklinik beschafften wir die dringend notwendige Medizin. Einem Krebskranken kauften wir die erforderlichen Injektionen. 2 Patienten erhielten Colostomiebeutel.

Für 3 Herzoperationen gaben wir Zuschüsse. 11 Blutzuckerpatienten erhielten Meßgeräte und Sticks. Zwei Gehbehinderten übergaben wir je einen Rollstuhl. Für 7 Bedürftige bezahlten wir deren Medizinkosten.

Insgesamt wurden € 64.447,- verauslagt.

Gerne würden wir weiteren bedürftigen Familien, die in unzumutbaren Plastik-/Lehmhütten leben, mit Häusern oder Dächern helfen. Der Bedarf ist riesig. Daher bitten wir um weitere Spenden.

Sri Lanka, den 31.03.2014